

TÜV Bayern Sachsen-Ridlerstr. 57-80674 München

Werkstatt G. Lohmann  
z. Hd. Herrn Lohmann  
Welfenstraße 12

81541 München

Ihre Nachricht	Unsere Zeichen	Telefon-Durchwahl	Fax-Durchwahl	Datum
--	G4-FBF/E hö-gu	5190-3150	5190-3152	04.11.94

Ihr Schreiben vom 26.10.1994

Sehr geehrter Herr Lohmann,

gerne bestätige ich Ihre Feststellungen in Ihrem o.g. Schreiben als richtig. Wie Herr Zilmans, der zwischenzeitlich in Urlaub gegangen ist, noch mitteilte, wird das serienmäßige Dieselfahrzeug mit Dieselmotorkraftstoff gestartet und dann erst auf den Betrieb mit Altfett umgeschaltet.

Mit freundlichen Grüßen

Institut für Fahrzeugtechnik  
Zentralabteilung Gesamtfahrzeug  
Arbeitsbereich Motoren- und Abgastechnik  
Der Leiter



H. Hördegen

Georg Lohmann Prototypenbau, 81541 München, Welfenstr.12, T/Fx 089 484837

TÜV Bayern Sachsen  
Ridlerstrasse 57  
80339 München

München, 25.10.94

Sehr geehrter Herr Zilmans,

ich möchte Ihnen für das Gespräch und die Unterstützung am heutigen Dienstag danken. Nach einer Fülle von Gerüchten und Halbwahrheiten erhielt ich von Ihnen nützliche Informationen und erstmals auch gute Nachricht. Zur Erinnerung möchte ich den Sachverhalt nochmal kurz darstellen:

Ein Dieselfahrzeug wurde so umgebaut, dass der Betrieb wahlweise mit Dieselmotorkraftstoff oder Altfett möglich ist.

Am Motor und an der Einspritzanlage wurden und werden keine abgasrelevanten Änderungen vorgenommen.

Es ist geplant, die Änderung der Kraftstoffanlage und des Betriebsmittels Altfett eintragen zu lassen.

Dem Gespräch mit Ihnen und dem Formblatt 36, das ich von Ihnen erhielt, habe ich entnommen, daß bei der Abnahme lediglich die Umbauten auf Betriebs- und Feuersicherheit und auf die Gefahr für andere Verkehrsteilnehmer geprüft wird. Ein Abgastest ist dann nicht notwendig, wenn am Motor keine Veränderungen vorgenommen werden. Weil es für den Fortgang meiner Arbeit wichtig ist, bitte ich Sie, mir Ihre Angaben kurz zu bestätigen.

Mit freundlichen Grüßen

